

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.478.321

Wien, am 23. September 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 23. Juli 2020 unter der Nr. **2935/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Termine mit Ex-Wirecard-Manager Jan Marsalek gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Fanden seitens Ihres Ressorts seit 2010 Termine mit Jan Marsalek statt?*
 - a. *Wenn ja, wann und mit wem jeweils?*
 - b. *Wenn ja, zu welchen Zwecken und mit welchen Inhalten?*
 - c. *Wenn ja, waren dabei Förderungen, beispielsweise für gewisse Projekte, etc. Thema?*
 - d. *Wenn ja, wurden infolge von Gesprächen über Förderungen auch solche vergeben?*
- *Wurden bei oder infolge von Terminen mit Jan Marsalek Verträge oder andere Vereinbarungen geschlossen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*

- b. Wenn ja, mit welchen genauen Inhalten jeweils?*
- c. Wenn ja, zu welchen finanziellen Konditionen?*

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (damals Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport) wurde mit Inkrafttreten der Bundesministeriengesetz-Novelle 2017, BGBl. I Nr. 164/2017, errichtet. Seit diesem Zeitpunkt fanden nach den mir vorliegenden Informationen keine Termine mit Jan Marsalek statt.

Mag. Werner Kogler

